

Born, Klaravag 10. 1. Tammis, 1941.

AN ANGLO-AMERICAN
ANGLO-AMERICAN

LIPPI, FILIPPO. O. 1457-1514. Son of Filippo Lippi. Studied under Rosselli. Chosen by Council of Florence as deacon to the Pazzi. Published his first short sonnets in 1482. His imagination is genius. His longer sonnets have a beauty of form and finishless art. His rendering of the human figure is remarkable and unusual.

Sie sie hörte Herr Professor,

beginnen das Leben meines und meines Vaters heißt die Kranzschule
sofern: Möchte d. Veitnachtsbotschaft d. Heiligsten Menschenwerke
ausfüllen, dass sie unter Vileus zum Frieden verkehren. Ich bitte
Gott um d. kleinen Erfolg, den sie und ich gewünscht haben.
Nach dem Tod v. Herrn Pfarrer P. Barth kann ich Ihnen schreiben, wie Sie
der weltlichen alle gar viel, dem Dienstigen von Gott aber sehr viel
und alle Fälle der Aufgabe, die uns Gott gestellt hat, können.
Nicht die Freude halten und uns damit selbst verstärken,
dass oft ohne Vor- oder Helfer zur Handhaftigkeit wird.
Durch diesen Dienst hat der Bruder gar Vieles geleistet.
Sie wollte Ihnen derselben übergeben. Sie wissen ja durch
d. Bekanntes, dass sie eine Zeit schweren Entscheidungen
für sie und diejenigen, die ihr vertraut waren, ausgetragen hat.
Heute, so weit ich nur begreife aus der Art der Rechtheit die
sie als Ecclesia beweisen in unserer Stadt den Dienst der
Theologischen praktisch in jeder Beziehung ausgeübt
befolgt ist, heißt es jedenfalls die Weisheit gewiss
dass Herr die Kirche nicht aufgeben in ihres d. Freiheit
als dem Herrn des Menschen. - Und diese Weisheit
wird es für uns alle geben in diesem neuen, so drückel
und schwierigen Jahr. Dass Gott uns allen die Gnade
gibt und uns Türe s. Aufgabe gebe ist meine Bitte
hinsichtlich, dass diese Zukunft einheit geistig die vorliegende
RBA 9347.1

